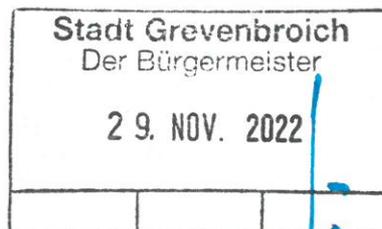




Stadt Grevenbroich
Bürgermeister
Klaus Krützen
Am Markt 1
41515 Grevenbroich



28. November 2022

Antrag Nr. 108/2022

Antrag: Beschleunigung Klimaschutzkonzept

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Antrag auf den öffentlichen Teil der Tagesordnung des Stadtrates am 8.12.2022 aufzunehmen.

Beschlussempfehlung

Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten am Klimaschutzkonzept zu beschleunigen und eine beschlussfähige Vorlage noch vor den Sommerferien in den Rat einzubringen

Begründung:

Grevenbroich hat z.B. im Bereich der energetischen Sanierung von Gebäuden und Nutzung regenerativer Energien einen erheblichen Nachholbedarf. Durch einen beschleunigten Ausbau lassen sich zukünftig auch erhebliche Kosten für Energie vermeiden. Die Nutzung von Fördermitteln könnte den Umbauprozess erheblich beschleunigen. Weiterhin wird bei der Umsetzung des Mobilitätskonzept die Stärkung des Radverkehrs eine wesentliche Aufgabe sein. Auch hier sollte mit der Nutzung von Fördermöglichkeiten die Attraktivität schnell verbessert werden. Die beiden beispielhaft genannten Aufgabenfelder werden neben andern zurzeit im Klimaschutzkonzept behandelt.

Ein durch den Stadtrat beschlossenes Klimaschutzkonzept ist häufig auch Voraussetzung für die Zuteilung von Fördermitteln aus entsprechenden Programmen des Bundes und des Landes. Schon in diesem Jahr 2022 konnten aus dem o.g. Grund Mittel für den Bau von Photovoltaik und Gründächern nicht abgerufen werden. Um Mittel mit entsprechenden Restriktionen noch im nächsten Jahr beantragen zu können, ist eine beschleunigte Vorlage des Klimaschutzkonzeptes notwendig.

Die Aufgabenstellung eines Klimaschutzkonzeptes ist im Wesentlichen für alle Kommunen gleich. Ein möglicher Ansatz zur Beschleunigung wäre deshalb, sich an bereits bewährten Vorlagen anderer Kommunen zu orientieren und diese an die Bedürfnisse der Kommune Grevenbroich anzupassen. Beispielhaft wäre hier das gelungene Klimaschutzkonzept der Stadt Neuss aus dem Jahr 2013 und dessen Fortschreibung im Jahr 2019 zu nennen (Integriertes Klimaschutzkonzept — Neuss am Rhein, <https://www.neuss.de/leben/umwelt-und-gruen/klima-und-energie/konzepte-fachinformationen/integriertes-klimaschutzkonzept>). Es deckt die Aufgabenstellungen Mobilität, Energie, Bauen & Sanieren und Klimabildung& Bürgerschaftliches Engagement umfassend ab.

Ein Überblick über die Fördermöglichkeiten des Bundes gibt der Förderkompass: (<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderkompass>)

Über die Kommunalrichtlinie <https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/kommunalrichtlinie> werden Kommunen nachhaltig dabei unterstützt, Treibhausemissionen zu senken. Der damit verbunden sinkende Energieverbrauch entlastet die kommunalen Haushalte.

Kontakt:

info@spd-grevenbroich.de

info@gruene-gv.de

info@meingrevenbroich.de



Mein
GREVENBROICH

Im Förderaufruf Klimaschutz durch Radverkehr (<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/klimaschutz-durch-radverkehr>) geht es darum, den Radverkehr als klimafreundliche Mobilitätsform zu fördern und zu stärken. Kommunen aus den Braunkohlerevieren können bis zu 90% bei Projekten gefördert werden. Investiert werden kann in den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur und die Stärkung lokaler Radverkehrsdienstleistungen.

In der Mikro-Depot-Richtlinie (<https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/mikro-depot-richtlinie>) wird Errichtung von Mikro-Depots zur klimafreundlichen Gestaltung der gewerblichen Nahmobilität gefördert. Ein entsprechendes Projekt wird zur Zeit von den Stadtbetrieben entwickelt.

Weitere Förderfelder sind die Kälte-Klima-Richtlinie, die E-Lastenfahrradrichtlinie und investive sowie innovative kommunale Klimaschutzmodelle

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Rinkert
Fraktionsvorsitzender

Dr. Peter Gehrmann
Fraktionsvorsitzender

Martina Suermann-Igné
Fraktionsvorsitzende

Kontakt:

info@spd-grevenbroich.de

info@gruene-gv.de

info@meingrevenbroich.de